

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1843

26.9.1843 (No. 265)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 265.

Dienstag den 26. September

1843.

Versteigerungen und Verkäufe.

(3) [Leihhaus-Pfänder-Versteigerung.] Vom 23. bis 28. Oktober werden die sechs Monat verfallene Pfänder in dem Gasthaus zur Eisenbahn versteigert.

Nach dem 6. Oktober werden die Pfandscheine, welche sechs Monat verfallen sind, nicht mehr prolongirt.

Karlsruhe den 9. September 1843.

Leihhaus-Verwaltung.

(1) [Bierbrauerei-Versteigerung.] Der Unterzeichnete beabsichtigt, seine, auf das vorzüglichste eingerichtete, mit allen nöthigen Räumlichkeiten und Kellern hinlänglich versehene Bierbrauerei nebst Wohnhaus und der Zugabe von 40 Stück neuen Lagerfässern, 20 bis 25 Stück Faß von 3 bis 5 Ohm Gehalt, 150 Stück Zapf- oder Stubenfässchen und endlich der ganzen Wirtschaftseinrichtung

Dienstag den 3. Oktober d. J. Nachmittags 2 Uhr im Hause selbst

freiwillig einem Verkauf in öffentlicher Steigerung auszusetzen.

Einen nähern Beschrieb der Realität und deren Einrichtung unterlasse ich, da solche jeden Augenblick eingesehen werden kann, und lade ich Kaufliebhaber hiezu mit dem Bemerkten ein, daß es dem Käufer frei steht, Brauerei sowohl als die Wirtschaft, sogleich in Besitz und Selbstbetrieb zu nehmen.

Karlsruhe den 22. September 1843.

Fr. Bronn.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Langestraße Nro. 24. nahe bei der polytechnischen Schule, dem Döfen gegenüber, ist sogleich ein schönes Zimmer mit 2 Fenstern auf die Straße gehend im zweiten Stock, mit oder ohne Möbel zu vermieten. Auch ist daselbst eine zu verschließende große Packkiste zu verkaufen.

In der langen Straße Nro. 92. ist ein Mandenzimmer mit 2 Fenstern auf die Straße gehend sammt Alkof, mit Bett und Möbel für ledige Herren auf den ersten Oktober zu beziehen.

Im innern Zirkel Nro. 26. ist ein möblirtes Zimmer nebst Kost sogleich oder bis ersten Oktober zu vermieten.

In der langen Straße Nro. 139. sind im Hintergebäude 2 hübsche tapezirte Zimmer mit Möbeln zu vermieten und können sogleich bezogen werden.

Waldhornstraße Nro. 16. ist im untern Stock des Vordergebäudes ein möblirtes Zimmer an einen oder 2 Herrn zu vermieten, und sogleich oder den 1. Oktober zu beziehen.

In der kleinen Herrenstraße im Hause Nro. 8. ist im 2. Stock ein Zimmer zu vermieten, auf die Straße gehend, mit Bett und Möbel an einen ledigen Herrn oder Frauenzimmer auf den 1. Oktober.

Innerer Zirkel Nro. 3. sind auf den 23. Oktober 2 schön tapezirte Zimmer nebst Holzlage zu vermieten.

In der kleinen Herrenstraße Nro. 3. ist der zweite Stock mit 5 Zimmern und allem Zubehör ganz oder getheilt auf den 23. Oktober beziehbar zu vermieten. Näheres bei Seifensieder Ruppel's Wittwe, Waldstraße Nro. 51.

Innerer Zirkel Nro. 27. ist ein schön möblirtes Zimmer mit Kanapee an einen soliden Herrn auf den 1. Oktober zu vermieten.

In Nro. 33 der Herrenstraße im 3. Stock sind auf den 1. Oktober oder sogleich zwei schön möblirte Zimmer zu vermieten.

In der alten Adlerstraße Nro. 8. ist im zweiten Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Antheil am Waschhaus, dasselbe kann sogleich oder auf den 23. Januar 1844 bezogen werden.

Bähringerstraße Nro. 37. sind im 2. Stock zwei Zimmer mit Alkof sammt Bett und Möbel an zwei solide ledige Herren auf den 1. Oktober zu vermieten.

In der Bähringerstraße Nro. 35. in der Nähe der Post ist im zweiten Stock ein gut möblirtes Zimmer auf den 1. Oktober zu vermieten.

In der Adlerstraße Nro. 21. sind zwei Zimmer im untern Stock auf die Straße gehend, so wie auch eines im Hintergebäude auf den 23. Oktober dieses, oder 23. Januar künftigen Jahres zu vermieten.

In der langen Straße Nro. 149. dem Museum gegenüber, ist der obere Stock in 5 Zimmern u. c. bestehend, auf den 23. Oktober zu vermieten.

(1) [Gasthaus zu vermieten.] Es ist ein Gasthaus mittleren Rangs sogleich zu vermieten. Das Comptoir dieses Blattes sagt wo.

(1) [Gesuch.] Remise und Stallung für drei Pferde nebst einem Bedientenzimmer wird in der Nähe der Langen- und Hirschstraße zu miethen gesucht. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Wohnungsgesuch.] Auf den 23. Oktober wird eine Wohnung mit 6 bis 7 Zimmern, zwei Kammern und den übrigen Erfordernissen gesucht. Anerbietungen nimmt das Comptoir dieses Blattes in Empfang.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Kapital zu verleihen.] In Nro. 15. der alten Waldstraße liegen gegen gerichtliche Versicherung 2000 fl. verzinslich zu 4 pCt. zum Ausleihen parat und können sogleich oder Anfangs Oktober abgegeben werden. Ferner sind wegen Wegzug daselbst einige gut erhaltene nußbaumene Möbel zu verkaufen, als: 1 nußbaumener Sekretär, 1 Chiffonier, 2 Bettladen, 1 runder Tisch.

M. Wagner.

(1) [Gesuch.] In eine hiesige Bierbrauerei wird ein starker Hausknecht, der auch gut mit Pferden umzugehen weiß, gesucht. Näheres alte Waldstraße Nro. 16.

(1) [Gesuch.] Es wird ein junger Mensch zur Aufwartung gesucht. Näheres in Nro 60. der Kronenstraße.

(2) [Gesuch.] Ein gebildetes Frauenzimmer, welches gestern hier ankam und mehrere Jahre in einem bedeutenden Ladengeschäft conditionirte, auch die besten Zeugnisse besitzt, wünscht baldigst eine ihr angemessene Stelle zu erhalten. Zu erfragen Zähringerstraße Nro. 31. im untern Stock.

(1) [Dienst Antrag.] Es wird ein tüchtiger Hausknecht sogleich in Dienst gesucht, derselbe muß gut mit Pferden umzugehen verstehen und sich über seine Solidität und Brauchbarkeit durch gute Zeugnisse ausweisen können; auch wird daselbst ein Mädchen gesucht, welches gut kochen kann und alle häusliche Geschäfte wohl versteht, dasselbe muß aber mit guten Zeugnissen versehen sein. Näheres Lyceumsstraße Nro. 1.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches französisch spricht, nähen und bügeln kann und sich andern häuslichen Arbeiten unterwirft, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle zu Kindern oder als Stubenmädchen zu erhalten. Näheres lange Straße Nro. 132.

(1) [Lehrlingsgesuch.] Zu einem soliden Geschäft wird ein junger Mensch von starkem Körperbau in die Lehre gesucht, der sogleich eintreten kann. Näheres auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Verlorenes.] Es ist am Eck der Langen- und Kreuzstraße ein Halstuch und ein Westenzeug ineinander gewickelt, verloren gegangen. Der redliche Finder wolle es gegen eine Belohnung im Comptoir dieses Blattes abgeben.

(1) [Gesundenes.] Am verflossenen Sonntag wurde auf dem Wege vom Artillerielager nach Buslach ein Sonnenschirmchen gefunden, welches von der Eigentümerin in der Schloßstraße Nro 17. abgeholt werden kann.

(1) [Haus zu verkaufen oder zu vermieten.] Das Haus Nro. 4. vor dem Mühlburger Thor ist auf den 23. Oktober zu vermieten, bestehend im untern Stock in 3 Zimmern, Küche, Keller, im 2. Stock 4 Zimmern, Küche, Remise, Stallung für 6 Pferde, großen Hof, einen 6 Viertel großen Hausgarten, auch ist dasselbe unter sehr annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näheres Amalienstraße Nro. 14.

(3) [Verkaufsanzeige.] Ein noch gut erhaltener eiserner Heerd mit 5 großen und einem kleinen Kunssthaufen ist billig zu verkaufen in der Spitalstraße Nro. 48.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein zweckmäßiger eiserner Kochherd mit Bratofen steht billig zu verkaufen in der Hirschstraße bei Herr Hoffschlosser Romhild.

(3) [Garten zu verpachten.] Am Ende der neuen Waldstraße ist ein drei Morgen großer, mit vielen Neben und edlen Obstbäumen bepflanzter Garten nebst Gewächshaus auf mehrere Jahre zu vermieten und Näheres alte Waldstraße Nro. 11. zu erfragen.

(3) [Garten zu vermieten.] In der Nähe des Müppurter Thors ist in den s. g. Neubrüchen im ersten Gewann ein halber Morgen Garten, entweder sogleich oder bis 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen in der langen Straße Nro. 23.

(1) [Gesuch.] Verschlüge zu Möbeln werden gesucht Lammstraße Nro. 7. im dritten Stock.

(3) [Anerbieten.] Neue Herrenstraße Nro. 44. können einige junge Leute, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen, Kost, Logis und Pflege finden.

(1) [Anerbieten.] Es können noch einige junge Leute, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen, in Kost und Logis genommen werden. Das Nähere ist im Kaffeehaus zur Harmonie innern Zirkel Nro. 10. im zweiten Stock zu erfragen.

(1) [Anerbieten.] Ein junger Mann der die hiesige Lehranstalt besucht kann in Kost und Logis aufgenommen werden. Zu erfragen im Comptoir dieses Blattes.

On désire trouver une demoiselle française qui puisse donner des leçons pendant quelques heures à deux jeunes demoiselles. S'adresser au bureau de la feuille.

Privat-Bekanntmachungen.

Romadou,

feine Damen-Käschchen von circa $\frac{1}{2}$ Pfund à 18 fr. per Steinchen sind wieder frisch eingetroffen bei
Jakob Ammon.

Unterzeichneter empfiehlt sich im Klavier- und Flügelstimmen zu 24 fr., 30 fr. nebst Saitenzugabe, im Abonement noch billiger. Man bittet gefällige Nachfragen in der Harmonie zu hinterlassen.

C. Ketterl, Instrumentenmacher.

Von einem der ersten Blumisten in Harlem habe ich ein Commissions-Lager von Hyacinthen, Tazetten, Tulpen, Narzissen, Jonquillen, Ranunkeln, Crocussen, Iris u. erhalten. Indem ich solche Blumenfreunden zur gütigen Abnahme empfehle, kann ich die Versicherung beifügen, daß sämtliche Sorten von ausgezeichneter Schönheit sind.

Karlsruhe den 20. August 1843.

W. M. Wielandt,
Hospitalstraße No. 63.

Literarische Ankündigungen.

Neue, wohlfeile Ausgabe
in 10 Lieferungen.

Das

Französische Civilgesetzbuch und Handelsrecht,

erläutert aus

Urtheilen der französischen Gerichtshöfe, Gesetzen
und andern Quellen.

Nach

Code civil (et de commerce) annotés des dis-
positions interprétatives, modificatives et appli-
catives par **J. B. Sirey** et **L. M. de Villeneuve**,
bis auf die neueste Zeit fortgesetzt.

Für das

Großherzogthum Baden,

mit steter Rücksicht auf Gesetze, Verord-
nungen und Entscheidungen der
Gerichtshöfe dieses Landes,

bearbeitet

von

Wilhelm Thilo,

Großherzogl. Bad. Hofgerichtsdirektor in Rastatt.

Von obigem, schon längst als vorzüglich allge-
mein anerkannten Werke veranstalten wir, wie an-
gegeben, eine neue wohlfeile Ausgabe in

10 Lieferungen zu **24 fr. — 6 gr.**, wo-
von die erste Lieferung am **15. August** aus-
gegeben wurde, und Fortsetzung und Schluß jeden-
falls noch in diesem Jahr geliefert wird. Auf be-
sonderes Verlangen können auch sogleich vollstän-
dige Exemplare zum Preis von **4 fl. — 2 Thlr.**
12 gr. bezogen werden.

Das ganze Werk umfaßt über 100 Bogen, und
zwar enthalten die beiden ersten Bände das fran-
zösische Civilgesetzbuch, der dritte und letzte Band
das Handelsrecht nebst den Ergänzungen zum Civil-
gesetzbuch.

Der außerordentlich wohlfeile Preis
macht gewiß auch dem Unbemitteltesten die Anschaf-
fung möglich.

Alle Buchhandlungen nehmen Bestellungen an.
Karlsruhe in September 1843.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Im Verlage der **Chr. Fr. Müller'schen**
Hofbuchhandlung ist so eben erschienen:

Uebersicht

der

Eisenbahnfahrten während des Herbstes.

Preis 3 kr.

Conzert-Anzeige.

Unterzeichnete werden die Ehre haben, sich heute
Dienstag den 26. September 1843, im Saale des
Gasthauses zum grünen Hofe, in einer Auswahl
Gesänge und Opernpieten, und auf der Oboe, Violine
und dem Accordion zu produciren; Anfang, Abends
um 5 Uhr. Um zahlreichen Zuspruch bittend, machen
ihre geziemende Einladung.

Karl Mehrmann & Johann Fischer,
Sänger und Tonkünstler aus Regensburg und Prag.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 26. September: **Fester Wille**
führt zum Ziele, Lustspiel in 2 Aufzügen, frei
nach dem Französischen von Herrmann. Hierauf:
Die Beicht, Lustspiel in einem Akt von Kogebue.

Ich beehre mich hiermit bekannt zu machen, daß ich mein altes Local ver-
lassen und mein neues, Schloßstraße No. 20. der Lesegesellschaft gegenüber, be-
zogen habe.

Indem ich bei dieser Gelegenheit mein Lager von Herren-Kleider-Stoffen
aller Art, sowie Leinwand und Gebild bestens empfehle, verbinde ich zugleich
die weitere Anzeige, daß ich fortwährend ältere Waaren zu bedeutend herabge-
setzten Preisen verkaufe.

J. Stüber.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Kleinschrod und Hr. Mayring, Beamte von Würzburg. Hr. Wehlan, Rent. mit Bed. aus England. Hr. Zuber, Kfm. von Koblenz. Hr. Duplangue, Capitain von Hünningen. Hr. Frau, Kfm. von Heidelberg. Hr. Böllinger, Kunstmaler von München. Dlle. Hofmeister mit Dlle. Schwester von Luchheim.

Im Englischen Hof. Seine Durchl. der Prinz Wilhelm von Anhalt-Desfau mit Dienerschaft von Wien. Hr. Straß, Part. mit Gattin von Mainz. Hr. von Kaula, Banquier v. Stuttgart. Hr. Stoughton, Rent. von London. Hr. Winter, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Rettich, Kfm. daher. Hr. Macdonald, Rent. von London. Hr. Erbe, Part. von Stuttgart. Hr. Korringer, Rent. mit Familie von Ludwigsburg. Hr. Baron v. Riddersberg, Gutsbesitzer von Berlin. Hr. Bourgimont, Rent. mit Familie und Bed. von Paris. Hr. Banell, Rent. mit Fam. und Bed. aus Irland. Fräul. Kiefferer von Burg.

Im Erbprinzen. Hr. Kleberg, Rent. von Riga. Hr. Kühn, Kfm. mit Gattin von Köln. Hr. Kirschhorn, Kfm. von Mannheim. Hr. Baron von Uechtrig, Landgerichtsrath mit Gemahlin und Bed. von Düsseldorf. Hr. Baron von Bülow, Geh. Legationsrath von Berlin. Hr. Mayer, Part. von Baden. Hr. Guillot und Herr Dubosi, Rent. von Paris. Hr. Brown, Rentier mit Gattin von London. Hr. Sightfoot und Hr. Prates, Rent. von London. Hr. Baron von Thüngen, k. bair. Kammerherr mit Familie und Bed. von Würzburg. Hr. Lefer, Kommerzienrath von Altona. Hr. Baron von Bulmeringen, Rent. von Riga. Hr. Ahardt und Hr. Martin, Rent. von Genf. Hr. Düringer, Regisseur von Mannheim. Hr. Simonis, Gutsbesitzer von Köln. Hr. Pauli, Medicinalrath mit Familie von Landau. Hr. Hippe, Sekretär mit Familie von Frankfurt. Hr. Pauli, k. preuß. Consul mit Familie und Bed. von Genf. Hr. Hopkinson, Rent. aus England. Hr. Capadosee Oberst von London.

Im Geist. Hr. Wehrmann, Musiklehrer von Regensburg. Hr. Fischer, Musiklehrer von Prag.

Im goldenen Adler. Hr. Geropp, Kaufm. von Gernsbach.

Im goldenen Hirsch. Hr. Gebr. Kattenbach, Handl. von Naumburg. Hr. Kunkler, Handm. von Glotterthal. Hr. Kuhn, Rentamtsgehülfe v. Augsburg.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Rappenecker, Professor von Mannheim. Hr. Baron von Biedenau v. Stuttgart. Hr. Hollenbach, Part. v. Ulm. Hr. Marggraf und Hr. Gutmann, Professoren von München. Hr. Bawo, Part. von Göppingen. Hr. Geier, Rentier mit Familie von Mainz. Hr. Motitor, Kfm. v. Straßburg. Hr. Rowland, Rent. mit Bed. aus England. Herr Moore, Rent. mit Fam. aus England. Hr. Halber u. Hr. Bernauer, Gutsbesitzer aus Steuermart. Hr. Mayer, Professor mit Gattin von Halle. Hr. Speiser, Kunstgärtner von Clermont. Hr. Winteroll, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Du Bois, Rent. v. Neuchatel. Hr. Ehowy, Rent. von Loche.

Im goldenen Ochsen. Hr. Glendius, Lieutenant von Ehrenbreitstein. Hr. Mohir, Dr. med. v. München. Hr. Stug, Professor von Straßburg. Hr. Baumann, Hauptmann mit Gattin v. Freiburg. Hr. Walz, Kfm. von Kehl. Hr. Liebig, Gymnasist von Gießen. Hr. Hochstein mit Gattin von Pforzheim. Hr. Sebler, Kfm. daher. Hr. Blumfelder, Gastwirth von Wildbad. Mad. Helmreich von Mannheim. Hr. Zoller, Kaufm. von Augsburg.

Im Hof von Holland. Hr. von Geise mit Fam. und Bed. von Langenberg. Hr. Linder, Geistlicher von St. Peter. Hr. Blerch, Kfm. von Aulendorf. Herr Regenhardt, Kfm. von Tuttlingen. Hr. Wolf, Doctor von Alpiersbach. Hr. Fuchs, Kfm. von Neustadt. Hr. von Krandsdorf, Offizier von Augsburg. Hr. Clayton, Rent. aus Amerika. Hr. Smith, Rent. von London.

Im Pariser Hof. Hr. Heiligenthal mit 2 Fräul. Schwester von Hambach. Hr. Palm, Kfm. von Frankfurt. Hr. Scharf, Kfm. von Stuttgart. Hr. Rosenfeld, Rent. mit Fam. von München.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Kotor, Part. von Mannheim. Hr. Gerber, Dr. mit Familie von Billingen. Hr. Ketzemann, Presidial-Secretär von Mainz. Hr. Ketzemann, Part. daher. Hr. Sanger, Gastwirth mit Gattin von Straßburg. Hr. Swertz, Rent. mit Bed. von Rotterdam. Hr. Schannon, Rent. v. Paris. Hr. Bakrin, Rent. daher. Hr. Forster, Advokat mit Gattin v. Basel. Hr. Koude, Part. v. Baden.

Im Rheinischen Hof. Hr. Gebr. Knobler, Kaufm. von Heilbronn. Hr. Batsch, Kfm. v. Emmendingen.

Im Ritter. Hr. Blust, Hauptzollamts-Controllieur von Rheinfelden. Hr. Arnold, Kaufm. von München. Hr. Kell, Justizreferendär von Stuttgart. Hr. Spizfaden, Kaufm. von Frankweiler. Hr. Frank, Part. von Nancy. Hr. Reinhard, Kaufm. v. Berlin. Hr. Stark, Student von Presburg.

Im Römischen Kaiser. Hr. Jenisch, Kfm. von Stuttgart. Hr. Mayer, Kfm. von Köln. Hr. Cölle, Part. von Koblenz. Hr. Thoma mit Gattin von Wildbad. Hr. Kapitsch, Kfm. von Augsburg. Hr. Meurer, Fabrikant von Lahr.

Im silbernen Auer. Hr. Winterhalter, Lehrer von Bruchsal. Hr. Kreher, Lehrer von Ueberlingen.

In der Sonne. Hr. Kästle, Lehrer von Lahr. Hr. Bender, Hdm. von Straßburg. Hr. Moser, Hdm. von Ulm. Hr. Heinz, Kaufm. von Klingenberg. Hr. Deshof, Kaufm. von Kirchart.

In der Stadt Heidelberg. Hr. Rommel von Lauffen.

In der Stadt Pforzheim. Hr. Schraft von Stuttgart. Hr. Wenz, Gastgeber von Mannheim. Hr. Schuh, Kaufm. von Baden. Hr. Hoffmann mit Gattin daher. Hr. Goldschmidt, Kaufm. von Besigheim.

In der Stadt Straßburg. Hr. Staib v. Pforzheim.

Im Waldhorn. Hr. Bechtel mit Familie von Speier. Hr. Zeiter, Kaufm. von Landau. Fräulein Schroth daher. Hr. Hausmann, Part. von Hagstadt. Hr. Eiche von Waghäusel. Hr. Herr, Werkmeister von Biefenbach. Hr. Ester, Kaufm. von Bruchsal. Herr Müller, Architekt von Bremen. Hr. Gamser, Kaufm. von München. Hr. Lan, Part. mit Gattin von Landau. Hr. Büchler, Kaufm. von Frankfurt.

Im weißen Löwen. Hr. Niederer, Kaufm. von Dettisheim. Hr. Nagel, Förster von Hirschloot. Hr. Nagel, Part. von Baden.

Im Zähringer Hof. Hr. Schepeler, Kaufm. v. Bremen. Hr. Petinesas, Student v. Heidelberg. Hr. Müller, Regierungs-Secretär von Neutlingen. Herr Gebr. Lehr, Part. von Lauterheim. Hr. Münster, Kfm. von Freudenthal. Hr. Breusing, Kaufm. von Leipzig. Hr. Meier, Part. mit Familie von Landau. Hr. Antispul, Instituts-Inhaber von Darmstadt. Hr. Link, Rent. v. Bingen. Hr. Bankmüller, Part. v. Amberg. Hr. Dhs, Kaufm. von Kreuznach. Hr. Conrad, Apotheker von Gernsheim. Hr. Pauli, Kaufm. mit Gattin von Burtshard.

In Privathäusern

Bei Hr. Ministerialrath Zell: Frau Professor Zachariae von Weinheim. — Bei Hr. Kfm. Meyers: Hr. Stines von Ruhrort. — Bei Hr. Kfm. Rothschild: Hr. Rothschild mit Sohn von Donaueschingen. — Bei Hr. von Mäsen: Hr. von Schüz von Berlin. — Bei Hr. Buchhändler Holzmann: Hr. Schellenberg, Stud. von Freiburg. — Bei Hr. Geheimrath Siegel: Fräul. Klehe v. Frankfurt. — Bei Frau Oberhofmarschallamtsrath Wittwe Ziegler: Hr. Schmitzler, Architekt v. Koblenz. — Bei Hr. Oberarzt Steiner: Hr. Steinwachs von Baden. — Bei Hr. Revisor Unger: Fräul. Wiesler von Wertheim. — Bei Hr. Caffetier Kappler: Hr. Bauer v. Buchen. — Bei Hr. Revisor Castorph: Hr. Busfemer von Melun.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.